

Tagesordnung –

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Konstituierung des Parteitages
 - a.) Präsidium
 - b.) Mandatsprüfungskommissionen –zugleich Wahlkommission IV
 - c.) Wahlkommissionen I, II und III
 - d.) Bestätigung der Antragskommission
 3. Beschlussfassung über die Tages- und Geschäftsordnung
 4. Berichte
 - a.) des Unterbezirksvorstandes
 - b.) des Finanzverantwortlichen
 - c.) der Revisoren/innen
 5. Aussprache zu den Berichten
 6. Entlastung des Unterbezirksvorstandes gem. § 6 (2) Finanzordnung
 7. Beschluss über die Anzahl der Beisitzer/innen im neu zu wählenden UB-Vorstand
 8. Bericht der Mandatsprüfungskommission
 9. Neuwahl des Unterbezirksvorstandes
 - a.) des/der Vorsitzenden
 - b.) von drei stellvertretenden Vorsitzenden
 - c.) eines/einer Verantwortlichen für das Finanzwesen
 - d.) des/r Seniorenbeauftragten
- „Nach der Wahl ist vor der Wahl“
Ulrich Watermann MdL
stellv. Bezirksvorsitzender**
- e.) Wahl der weiteren Beisitzer/innen zum UB-Vorstand
 10. Wahl von drei Revisor/innen
 11. Wahl der Schiedskommission
 12. Delegiertenwahlen für Parteitage
 - a.) 12 Delegierte und Ersatzdelegierte für Bezirksparteitage (für zwei Jahre)
 - b.) 4 Delegierte und Ersatzdelegierte für Landesparteitage (für zwei Jahre)
 - c.) 2 Delegierte für Bundesparteitage (für zwei Jahre)
 13. Wahl von drei Mitgliedern und der stellvertretenden Mitgliedern zum Bezirksbeirat
 14. Wahl von zwei Mitgliedern und Ersatzmitgliedern zum Landesparteirat
 15. Beratung und Verabschiedung von Anträgen
 16. Schlusswort

Vor Einstieg in die Tagesordnung wird die Gelegenheit genutzt, der Vorsitzenden Gabriele Lösekrug-Möller zum Geburtstag zu gratulieren. Sie feiert heute ihren 62sten Geburtstag.

TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Die stellvertretende Unterbezirksvorsitzende Barbara Fahncke begrüßt um 9.45 Uhr die Delegierten, den Unterbezirksvorstandes, die zahlreichen Gäste (und die Medienvertreter und wünscht einen konstruktiven Verlauf des Parteitages.

Entschuldigen lässt sich die SPD-Fraktionsvorsitzende Hanne Modder, Sie war als Hauptrednerin vorgesehen und ist leider erkrankt und wünscht dem UB-Parteitag einen guten Verlauf.

Nach der Totenehrung folgen einige Grußworte durch den stellvertretenden Bürgermeister aus Salzhemmendorf und Gemeindeverbandsvorsitzenden Karl-Heinz Grießner, Landrat Rüdiger Butte und dem DGB-Regionssekretär Volker Eggers.

TOP 2 – Konstituierung des Parteitages

a.) Wahl des Präsidiums

Barbara Fahncke, Petra Haehnel, Gabriele Lösekrug-Möller, Kurt Meyer-Bergmann und Ulrich Watermann werden per Akklamation einstimmig als Mitglieder des Präsidiums gewählt und nehmen ihre Tätigkeit auf.

b.) Wahl der Mandatsprüfungskommission - zugleich Wahlkommission IV (bereits im Einsatz) – per Akklamation

Name	Vorname	Verband
Beckord	Heike	Bad Pyrmont
Kreich	Christian	Hamel
Krüger	August	Hess. Oldendorf
Meier	Tomke	Salzhemmendorf
Petersilie	Cord	Hamel
Werner	Alexander	Hamel

c.) Wahl der Wahlkommission I, II und III – per Akklamation

Mandatsprüfungskommission- zugleich Wahlkommission IV

Wahlkommission I

Name	Vorname	Verband
Gebert	Volker	Aerzen
Nowak	Manuela	Emmerthal
Schultze	Bettina	Hamel
Sprick	Uwe	Hess. Oldendorf
Weikert	Markus	Bad Pyrmont
Wietstock	Frank	Coppenbrügge

Wahlkommission II

Name	Vorname	Verband
Rödenbeck	Volker	Hess. Oldendorf
Oltrogge	Thomas	Bad Münder
Poppe	Birgit	Coppenbrügge
Reddeck	Ingo	Hamel
Schröder	Sascha	Aerzen
Hildebrand	Maren	Hamel

Wahlkommission III

Name	Vorname	Verband
Achilles	Kerstin	Bad Münden
Bormann	Cord	Coppenbrügge
Brosewski	Jürgen	Bad Pyrmont
Leunig	Michael Peter	Emmerthal
Petters	Dominik	Emmerthal
Roth	Frauke	Salzhemmendorf

Es wird die schon tätige Mandatsprüfungskommission – zugleich Wahlkommission IV bestätigt sowie drei weitere Wahlkommissionen einstimmig gewählt.

d.) Bestätigung der Antragskommission

Die vom Unterbezirksvorstand berufene Antragskommission hat bereits getagt und wird einstimmig per Akklamation bestätigt.

Name	Vorname	Verband
Fahncke	Barbara	Coppenbrügge
Haehnel	Petra	Salzhemmendorf
Lösekrug-Möller	Gabriele	Hameln
Meyer-Bergmann	Kurt	Hameln
Müller	Hans	Bad Münden
Watermann	Ulrich	Bad Pyrmont

TOP 3 – Beschlussfassung über die Tages- und Geschäftsordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt einstimmig angenommen. Stimmberechtigt hierfür sind nur die Delegierten und Vorstandsmitglieder die im Besitz eines Delegiertenausweises sind.

Zwischen den einzelnen Tagesordnungspunkten erfolgen Referate Bundestagsabgeordnete Gabriele Lösekrug-Möller und durch Ulrich Watermann, Uli übernimmt den Vortrag für Hanne Modder und referiert zum Thema vor der Wahl ist nach der Wahl.

Die Geschäftsordnung wird wie vorgelegt einstimmig angenommen. **Hinweis:** Personalvorschläge können bis 10.15 Uhr beim Präsidium eingereicht werden.

Anträge werden zwischen den Wahlen behandelt.

TOP 4 –Berichte

a.) des Unterbezirksvorstandes

Die Unterbezirksvorsitzende Gabriele Lösekrug-Möller gibt eine Einschätzung der politischen Situation wieder und berichtet über die Arbeit des Unterbezirksvorstandes der vergangenen zwei Jahre. Sie geht besonders auf die erfolgreiche Kommunal- und Landratswahl und die jüngste Landtagswahl ein und verweist auf den schriftlich verfassten Rechenschaftsbericht. Abschließend gibt sie einen Ausblick auf die Bundestagswahl 2013

b.) des Finanzverantwortlichen

Der Finanzverantwortliche Kurt Meyer-Bergmann berichtet über die finanzielle Situation des Unterbezirks und verweist erläuternd auf die im Rechenschaftsbericht dokumentierten Ergebnisse.

c.) RevisorInnen

Uwe Nötzel berichtet für die RevisorInnen über die stattgefundenen Rechnungsprüfungen und erläutert einige Anmerkungen

TOP 5 – Aussprache zu den Berichten

Nach kurzer Diskussion wird von den Delegierten der vorgelegte Rechenschaftsbericht einmütig angenommen.

TOP 6 – Entlastung des Vorstandes in Finanzangelegenheiten gemäß § 6 (2) Finanzordnung

Auf Vorschlag des Revisor Uwe Nötzel wird der Vorstand in Finanzangelegenheiten einstimmig entlastet.

Feststellung, dass die Frist für Personalvorschläge abgelaufen ist. Es liegen keine weiteren Vorschläge vor.

TOP 7– Festlegung der Zahl der BeisitzerInnen

Auf Vorschlag des Unterbezirksvorstandes soll die Zahl der Beisitzer 22 betragen. Vorstand besteht dann aus 28 Mitgliedern. Der Vorschlag wird bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen.

TOP 8 – Bericht der Mandatsprüfungskommission

Die Sprecherin der Mandatsprüfungskommission Heike Beckord stellt nach Prüfung fest, dass der Unterbezirksparteitag und die Unterbezirksvertreterversammlung ordentlich einberufen wurden und dass von 195 stimmberechtigten Delegierten und Vorstandsmitgliedern des Unterbezirksparteitages 146 anwesend seien. Von diesen sind 45 weiblich, so dass sich eine Quote von 30,82 Prozent ergibt.

TOP 9 – Wahlen des Unterbezirksvorstandes

Gabriele Lösekrug-Möller stellt sich der Wiederwahl. Bei der Wahl wird folgendes Ergebnis erzielt:

a.) Vorsitzende/Einzelwahl (roter Stimmzettel)

Wahlkommission I	ja	nein	Enthaltungen	abgegebene Stimmen
Lösekrug-Möller, Gabriele	143	3	-	146

Gratulation an Gabriele Lösekrug-Möller, sie wird mit 97,94 % gewählt und nimmt die Wahl an. Sie dankt für die Wiederwahl an historischer Stelle. Am 1.4.1989 fand bereits ein UB-Parteitag in der Mehrzweckhalle statt. Gast war Hans-Jochen Vogel. Eingeleitet wurde damit der rot/grüne Regierungswechsel in Hannover im Jahr 1990. Für den Gewinn der Bundestagswahl hat 1990 noch nicht gereicht. Die Wiedervereinigung begünstigte Schwarz/Gelb.

b.) Stellvertreter/in/als Listenwahl /Gesamtliste

Es sind drei StellvertreterInnen zu wählen.

146 abgegebene Stimmen, davon 5 ungültige Stimmen

ja

Fahncke, Barbara	134
Haehnel, Petra	129
Watermann, Ulrich	135

c.) Finanzverantwortlicher/Einzelwahl

Wahlkommission III	ja	nein	Enthaltungen	Abgegebene Stimmen
Meyer-Bergmann, Kurt	142	3	1	146

d.) J Seniorenbeauftragter/Einzelwahl

Wahlkommission IV	ja	nein	Enthaltungen	Abgegebene Stimmen
Helweg, Günter	135	6	5	146

Alle Gewählten nehmen ihr Amt an.

e.) Unterbezirksvorstand/Listenwahl

22 Beisitzer/innen

Der Stimmzettel umfasst 22 KandidatInnen. Es müssen mindestens 11 KandidatInnen angekreuzt werden, es können auch 22 angekreuzt werden. Alternativ besteht die Möglichkeit die Gesamtliste zu wählen.

146 abgegebene Stimmen und 145 gültige Stimmen

Es sind alle KandidatInnen gewählt. Die Stimmen entfallen auf die einzelnen Personen wie folgt:

		Stimmen	Platz
Beckord, Heike	Bad Pyrmont	139	1
Grossmann, Isa Marie	Emmerthal	138	2
Binder, Hartmut	Hameln	132	3
Pfeufer, Torben	Hameln	130	4
Kreiansen, Rosemarie	Hess. Oldendorf	126	5
Palmer, W.-James	Emmerthal	126	6
Wüstenfeld-Schulz-Angelika	Hameln	126	7
Sattler, Werner	Hameln	123	8
Baars, Monika	Hess. Oldendorf	121	9
Brandt, Heike	Aerzen	121	10
Hahlbrock, Martina	Hameln	121	11
Bodtmann, Kirsten	Bad Münster	120	12
Breyer, Reinhold	Salzhemmendorf	120	13
Hilger, Martina	Bad Münster	119	14
Roth, Frauke	Salzhemmendorf	119	15
Hartmann, Marian	Bad Münster	116	16
Kietzke, Hans-Heinrich	Emmerthal	114	17
Steimer, Folkert	Coppenbrügge	114	18
Schenk, Liane	Hameln	111	19
Schlie, Michael	Aerzen	111	20
Lechner, Alexander	Bad Pyrmont	109	21
Hergaden, Annette	Hameln	107	22

TOP 10 – Wahl der drei RevisorInnen

Die bisherigen Revisoren stellen sich der Wiederwahl.

Ahrens, Waltraud
Meistering, Herbert
Nötzel, Uwe

Die RevisorInnen werden einstimmig per Akklamation wiedergewählt. Der Finanzverantwortliche Kurt Meyer-Bergmann bedankt sich für das einmütige Votum und freut sich auf die erneute Zusammenarbeit.

TOP 11 – Wahl der Schiedskommission

Bei der Wahl der Schiedskommission ergeben sich fast keine Veränderungen. Die bisherigen Mitglieder stellen sich überwiegend erneut zur Verfügung. Lediglich Manfred Künzler scheidet als stellvertretender Vorsitzender aus gesundheitlichen Gründen aus. Für ihn wird Peter Bartels vorgeschlagen.

Vorsitzender/Einzelwahl

145 abgegebene Stimmen, 145 gültige Stimmen

	Ja	nein	Enthaltungen
Stenzel, Klaus	141	3	1

Stellv. Vorsitzende/Listenwahl

145 abgegebene Stimmen, 145 gültige Stimmen

Wahlkommission Ja

Bartels, Peter	137
Bruns, Christa	129

Beisitzer/innen/Listenwahl

Wahlkommission

145 abgegebene Stimmen, 144 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimme

Thielke, Christel	131
Steinwedel, Christa	125
Barth, Herbert	123
Kosmaty, Hans	121

TOP 12 – Wahl von Delegierten

Bei der Wahl von Delegierten wurden folgende Ergebnisse erzielt:

a.) 12 Delegierte Bezirksparteitage sowie Ersatzdelegierte/Listenwahl – Quotierung 5/5

Es sind mindestens 6 Personen zu wählen. Maximal dürfen 12 Kreuze gemacht werden.

145 abgegebene Stimmen, 144 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimme

Gewählt sind:

	Platz	Stimmen
Lösekrug-Möller, Gabriele	1	108
Fahncke, Barbara	2	74
Pfeufer, Torben	3	74
Beckord, Heike	4	73
Meyer-Bergmann, Kurt	5	58
Reddeck, Ingo	6	54
Grossmann, Isa	7	52
Hahlbrock, Martina	8	52
Haehnel, Petra	9	49
Grießner, Karl-Heinz	10	44
Schraps, Burkhard	11	43
Helweg, Günter	12	42
Adomat, Dirk	13	40
Breyer, Reinhold	14	37
Roth, Frauke	15	35
Kreiensen, Rosemarie	16	33
Palmer, W.-James	17	33
Hilger, Martina	18	27
Patzig-Bunzel, Sieglinde	19	25
Poppe, Birgit	20	22
Steimer, Folkert	21	20
Petters, Dominik	22	17
Forche, Dr. Thomas	23	13
Schrader, Uwe	24	13
Gebert, Volker	25	12
Bursie, Hartwig	26	11

Die nicht gewählten Delegierten werden als sog. „freie Spitze“ für den Bezirksparteitag vorgeschlagen.

„Nach der Wahl ist vor der Wahl“

Ulrich Watermann MdL und stellvertretender Bezirksvorsitzender

b.) 4 Delegierte Landesparteitage sowie Ersatzdelegierte- Quotierung 2/2

142 abgegebene Stimmen, 142 gültige Stimmen

Gewählt sind:

	Platz	Stimmen
Beckord, Heike	1	79
Fahncke, Barbara	2	60
Meyer-Bergmann, Kurt	3	50
Hahlbrock, Martina	4	45
Roth, Frauke	5	35
Breyer, Reinhold- quotiert	6	31
Palmer, W.-James	7	26
Helweg, Günter	8	25
Hilger, Martina	9	25
Windeler, Elmar	10	20
Gebert, Volker	11	10

Reinhold Breyer wird quotiert. Martina Hahlbrock ist die erste weibliche Ersatzdelegierte.

c.) Wahl von für zwei Delegierte (UB-Mandat) zu Bundesparteitagen

2 Delegierte Bundesparteitag (UB-Mandat)/Listenwahl - Quotierung 1/1

143 abgegebene Stimmen, 143 gültige Stimmen

Gewählt sind:

	Platz	ja
Beckord, Heike	1	58
Reddeck, Ingo	2	50
Fahncke, Barbara	3	32
Helweg, Günter	4	27
Hilger, Martina	5	27
Breyer, Reinhold	6	26

TOP 13 – Wahl der Mitglieder des Bezirksbeirates und der stellvertretenden Mitglieder

Gemäß § 14 Abs. 1 des Bezirksstatus (SPD-Bezirk Hannover) entfallen auf den UB Hameln-Pyrmont drei Mitglieder für den Bezirksbeirat. Für den Fall der Verhinderung eines Mitgliedes sind stellvertretende Mitglieder zu wählen. Die Mitglieder für den Bezirksbeirat und ihre Stellvertreter müssen aus den Mitgliedern des UBV vom Unterbezirksparteitag gewählt werden.

Es ergeben sich folgende Ergebnisse:

Bezirksbeirat und Vertreterinnen/Listenwahl

142 abgegebene Stimmen, 137 gültige Stimmen, 5 ungültige Stimmen

Beckord, Heike	80
Meyer-Bergmann, Kurt	65
Fahncke, Barbara	57
<i>Hilger, Martina</i>	<i>41</i>
<i>Palmer, W.-James</i>	<i>38</i>
<i>Breyer, Reinhold</i>	<i>33</i>

„Aktuelle Bundespolitik“

Gabriele Lösekrug-Möller MdB und stellvertretender Landesvorsitzende

TOP 14 – Wahl von zwei Delegierten in den Landesparteirat

2 Delegierte Landesparteirat/Listenwahl – Quote 1/1

141 abgegebene Stimmen, 138 gültige Stimmen, 3 ungültige Stimmen

Gewählt sind:

	Platz	ja
Pfeufer, Torben	1	60
Fahncke, Barbara	2	51
<i>Meyer-Bergmann, Kurt</i>	<i>3</i>	<i>38</i>
<i>Haehnel, Petra</i>	<i>4</i>	<i>32</i>
<i>Helweg, Günter</i>	<i>5</i>	<i>27</i>

TOP 15 – Beratung von Anträgen

Die Anträge und die Resolutionen werden zum Teil zwischen den Wahlgängen behandelt. Nach Vorstellung der vorliegenden Anträge und Resolutionen und Abgabe des Votums der Antragskommission durch ihren Sprecher Kurt Meyer-Bergmann werden folgende Beschlüsse gefasst:

Antrag	Bezeichnung	Beschluss des Parteitages	Ergebnis
A 1	Gute Nachbarschaft im Weserbergland - Interkommunale und regionale Zusammenarbeit	Annahme und Weiterleitung an SPD-Kreistagsfraktion und SPD-Bezirksparteitag	einstimmige Annahme
A2	Gründung eines „Arbeitsbündnisses Jugend und Beruf“	Annahme und Weiterleitung an SPD-Kreistagsfraktion	einstimmige Annahme
A3	Einrichtung eines Beschwerdemanagements	Annahme und Weiterleitung an SPD-Kreistagsfraktion	einstimmige Annahme
A 4	Sicherstellung ÖPNV	Annahme und Weiterleitung an SPD-Kreistagsfraktion	einstimmige Annahme
A5	Das Ehrenamt tatsächlich würdigen - für eine bessere Stellung in der Gesellschaft	Annahme und Weiterleitung an SPD-Bezirksparteitag	einstimmige Annahme
A 6	Keine Steuerpflicht für Sachspenden	Annahme und Überweisung an die SPD-Bundestagsfraktion mit dem Ziel der grundsätzlichen Überprüfung der der Umsatzsteuerregelung	einstimmige Annahme
A 7	Mehrwertsteuer für Mensa-Essen senken	Annahme und Überweisung an die SPD-Bundestagsfraktion mit dem Ziel der grundsätzlichen Überprüfung der der Umsatzsteuerregelung	Annahme bei wenigen Enthaltungen
A 8	MRSA-Vorsorgeprogramm	Annahme und Überweisung an die SPD-Landtagsfraktion und die SPD-Bundestagsfraktion sowie Weiterleitung an SPD-Bezirksparteitag	einstimmige Annahme
A 9	Ganztagsbeschulung in der IGS Hameln	Annahme Überweisung an die SPD-Landtagsfraktion	einstimmige Annahme
O	Einrichtung einer Organisations- und Strukturkommission	Annahme	
R 1	Ländliche Räume sind Zukunftsräume	Annahme und Weiterleitung an SPD-Bezirksparteitag	Annahme bei wenigen Enthaltungen
R 2	Präzisierung zur Einführung eines flächendeckenden Mindestlohnes	Ablehnung	weitüberwiegende Antragsablehnung bei einigen Gegenstimmen
R 3	Verbesserung der Ausbildungssituation	als Material an die SPD-Kreistagsfraktion	Annahme bei wenigen Enthaltungen

TOP 16 – Schlusswort

Gabriele bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme und Arbeit und wünscht allen Anwesenden nach dem ergebnisreichen Verlauf des Parteitages einen guten Heimweg. Abschließend gibt sie den Hinweis auf die Premiere des Theaterprojektes „Rosa-Ich kann deinen Namen hören. Das Stück wird im Rahmen der örtlichen 150-Jahr-Feierlichkeiten am 25. Mai 2013 im Weserberglandzentrum in Hameln aufgeführt. Eine Begleitschrift wird gegen eine Schutzgebühr am Eingang verkauft.

Salzhemmendorf, den 20. April 2013

Barbara Fahncke
(Präsidium)

Gabriele Lösekrug-Möller
(Präsidium)

Kurt Meyer-Bergmann
(Präsidium)

Petra Haehnel
(Präsidium und Schriftführer)

Ulrich Watermann
(Präsidium)